



Ravenit Bauflex 2K

Carbonfaserverstärkte, hochflexible, reaktive Universalabdichtung, hellfarbig

Produktbeschreibung

Beschreibung / Werkstoff	<p>2-Komponenten-carbonfaserverstärkte hochflexible, hellfarbige, überbeschichtbare, reaktive Universalabdichtung, lösemittelfrei, kunststoffvergütet, rissüberbrückend mit hydraulisch abbindendem Pulver, zur sicheren, multifunktionellen Bauwerksabdichtung für Keller, Boden und Wand.</p> <p>Dieses Produkt vereint die positiven Eigenschaften von rissüberbrückenden KMB's und flexiblen, mineralischen Dichtschlämmen.</p>
Verwendungszweck	<ul style="list-style-type: none"> ■ Als Bauwerksabdichtung von erdberührten Bauteilen gemäß ÖNORM B 2209 / ÖNORM B 3692 und DIN 18533 bei den Wassereinwirkungsklassen W1-E (Bodenfeuchte "nicht drückendes Wasser"), und W2.1-E (mäßig drückendes Wasser bis 3 m Eintauchtiefe) und W3-E (nicht drückendes Wasser auf erdüberschütteten Decken) und W4-E (Spritzwasser und Bodenfeuchte am Wandsockel) ■ Zwischenabdichtung unter Estrichen ■ Zur Überarbeitung von Flämbahnen mit Ravenit Voranstrich als Grundierung möglich ■ Als Portalabdichtung geeignet ■ Abdichtung im Verbund mit keramischen Fliesen und Plattenbelägen entsprechend ÖNORM EN 14891 ■ Bei negativem Wasserdruck dicht (Bauphase). ■ Auch zum Kleben von Wärmedämmplatten auf Basis Polystyrol, Polyurethan und Foamglas; zum Verkleben anderer Baustoffe ist eine Probefläche anzulegen.
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ■ Ravenit Bauflex 2K ist kalt verarbeitbar, haftet gut auf Beton, Putz, Faserzement und Gasbeton auch auf schwach feuchtem Untergrund, sowie auf alten/neuen Bitumendickbeschichtungen, gute Standfestigkeit, schnelle Durchtrocknung. Spritzwasserzone im Sockelbereich kann mit dem selben Material wie die Kellerabdichtung ausgeführt werden, d.h. ermöglicht Keller- und Sockelabdichtung aus einem Guss. ■ Haftung auf nahezu allen Untergründen (glatte Untergründe unbedingt anschleifen), mineralischen Untergründen, bituminösen Abdichtungen, OSB-Platten, Gasbeton, sowie auf Stahl (Sanierung alter Bauwerksabdichtungen).



	<ul style="list-style-type: none"> ■ Geeignet als Horizontalabdichtungen unter Ziegelwänden. Regenbelastbar nach 1,5 Stunden, bestens als Perimeterdämmplattenkleber geeignet. Vereint die positiven Eigenschaften des hydrophoben Bitumens und die hohe Rissüberbrückung der Kunststoffvergütung. ■ Ravenit Bauflex 2K ist überstreich-, u. überputzbar. ■ Hohe UV-Stabilität (technisch) ■ Giscode: BBP 10 ■ Radondicht
Farbtöne	grau.
Prüfzeugnisse/Zulassungen	<p>CE-geprüft und klassifiziert nach ÖNORM / DIN EN 15814, DIN EN 13501-1 und für Lastfälle der DIN 18533. Radondicht mit Ravenit Voranstrich als Grundierung bei 3,6 mm Schichtstärke trocken.</p> <p>Prüfzeugnis für Stoffe zur Abdichtung erdberührter Bauteile gegen drückendes Wasser und im Übergang auf wasserundurchlässige Bauteile.</p> <p>Die Anforderung an die Beanspruchungsklasse 2, gemäß WTA-Merkblatt "Nachträgliches Abdichten erdberührter Bauteile".</p> <p>Geprüft nach ÖNORM EN 14891.</p> <p>Hohe Frost / Tau-Wechselbeanspruchbarkeit, geprüft nach ÖNORM EN 14891, DIN EN 1348.</p>
Verpackung / Gebindegrößen	18 kg; 6 kg.
Lagerung	<p>Teil A gut verschlossen und frostfrei lagern.</p> <p>Teil B trocken lagern.</p> <p>Lagerfähigkeit ca. 1 Jahr.</p>
Qualitätssicherung	<p>Hochwertige Produkte bedürfen einer strengen Kontrolle von Rohstoffen und deren Verarbeitung. Hauseigene Chemiker stellen diese Qualität von Eingang bis Ausgang der Ware sicher. AvenariusAgro produziert nach dem TÜV-geprüften und zertifizierten Qualitätsmanagementsystem ISO 9001-2015 und wurde mit dem Responsible Care Zertifikat ausgezeichnet.</p>

Technische Daten

Verbrauch

Einsatzbereich	Verbrauch [kg/m ²]	entspricht Nassschichtdicke [mm]	entspricht Trockenschichtdicke [mm]
Voranstrich	0,1	-	-
Kratzspachtelung (je nach Rauigkeit des Untergrundes)	1 - 2	-	-
Bauwerksabdichtung nach PG-MDS			
Bodenfeuchte, aufstauendes Sickerwasser und drückendes Wasser bis 3m Wassersäule	2,8	2,2	2
Bauwerksabdichtung nach DIN 18533 (W1-E) -	4,2	3,2	3
Bodenfeuchte / nicht drückendes Wasser			
Bauwerksabdichtung nach DIN 18533 (W2.1-E)	5,6*	4,3*	4*
zeitweise aufstauendes und mäßig drückendes Wasser bis 3 m			
Bauwerksabdichtung nach DIN 18533 (W3-E)	5,6*	4,3*	4*
nicht drückendes Wasser auf erdüberschütteten Decken			
Bauwerksabdichtung nach DIN 18533 (W4-E)	4,2	3,2	3
Spritzwasser und Bodenfeuchte am Wandsockel			
von innen drückendes Wasser - Beanspruchungsklasse 2	4,2	3,2	3
Innenabdichtungssysteme gemäß WTA Merkblatt "Nachträgliches Abdichten erdberührter Bauteile"			
Abdichtung im Verbund nach ÖNORM EN 14891			
Flüssig zu verarbeitende wasserundurchlässige Produkte im Verbund mit keramischen Fliesen und Plattenbelägen	2,8	2,2	2
Fugenabdichtung nach PG-ÜBB mit 1 mm Fugenbreite			
Abdichtung gegen drückendes Wasser und im Übergang auf wasserundurchlässige Bauteile	5,6*	4,3*	4*
Verklebung für Wärmedämmplatten (je nach Rauigkeit des Untergrundes)	1 - 2	-	-

* mit Vlies bzw. Gittergewebeeinlage

1 mm trocken, entspricht 1,1 mm nass

■ 8,6 Gewichtsteile Teil A,

■ 9,4 Gewichtsteile Teil B.

Regelschichtdicke
MischungsverhältnisDichte
Flammpunkt

Gemischtes Material: ca. 1,3 kg/l.

Nicht brennbar.

Trocknung	Durchhärtung: je nach Umgebungstemperatur und Luftfeuchte ca. 1 - 2 Tage.
Regenfestigkeit	Nach 1,5 Stunden.
Kaltbiegeverhalten	0°C (EN 13813).
Wasserundurchlässigkeit	Dicht (EN 15820, 2 mm Schlitzbreite).
Shore-Härte A	ca. 70
Rissüberbrückung	>2 mm (EN 15812 bei 4°C).

Beständigkeit

Chemisch	Ausgehärtetes Ravenit Bauflex 2K ist beständig gegen Wasser, neutrale Salze, verdünnte Laugen und Huminsäuren. Nicht beständig gegen Säuren, Öle, Lösemittel.
Witterung	Für optische Ansprüche ist die fertige Abdichtung ggf. gegen UV-Einstrahlung zu schützen.

Verarbeitung

Oberflächenvorbereitung	<p>Untergründe müssen frostfrei, fest, eben, tragfähig und frei von Kiesnestern und klaffenden Rissen, Graten und frei von schädlichen Verunreinigungen, Trennmitteln, Schmutz, Mörtelresten und Sinterschichten sein.</p> <p>Alle saugfähigen Untergründe mit Voranstrich grundieren. Der Untergrund darf mattfeucht sein. Hohlkehlen und Ausrundungen sind in Ecken unter Verwendung einer Hohlkehlempachtel mit Zementmörtel (zB. Ravenit Hohlkehlenmörtel oder in Ausnahmefällen Ravenit Bauflex 2K) auszuführen. Alte, fest haftende Bitumenabdichtungen können nach Reinigung überarbeitet werden. Offene Fugen von 2 - 5 mm sind als Kratzspachtelung mit Ravenit Bauflex 2K oder vorab durch Dünnputz zu schließen, hierbei sind Blasenbildungen durch tiefe Poren oder Hohlstellen im Bereich zu vermeiden. Vertiefungen oder offene Stoßfugen > 5 mm sind immer mit Mörtel zu schließen.</p>
Beschichtungsvorschlag	<p>Anzahl der Beschichtungen: 2 - 3</p> <p>■ Kratzspachtelung (bei Bedarf): 1 x Ravenit Bauflex 2K, mit 3 % Wasser verdünnen, mittels Traufel hart abziehen.</p> <p>entweder / oder</p> <p>■ Voranstrich: 1 x Ravenit Bauflex 2K, mit 10 % Wasser verdünnt oder 1 x Ravenit Voranstrich</p> <p>■ Beschichtung: 2 x Ravenit Bauflex 2K unverdünnt durch Spachtel aufbringen.</p> <p>Lösemittelhaltige, bituminöse Voranstriche können zu einer Haftungsverminderung führen und werden daher nicht empfohlen.</p>
Verarbeitungsbedingungen	<p>Verarbeitungszeit: Ca. 2 Stunden (20°C), bei gelegentlichem Umrühren.</p>
Verarbeitungstemperatur	<p>Temperatur während der Verarbeitung und Durchhärtung: mind. +5°C bis max. +30°C (Luft, Untergrund und Material); nicht bei direkter Sonneneinstrahlung verarbeiten.</p>
Verarbeitung	<p>Zum Anrühren von Ravenit Bauflex 2K Rührwerkzeug mit einem Doppelwellenrührer oder Wendelrührer einsetzen.</p> <p>Zunächst die Flüssigkomponente in der Gesamtmenge kurz aufrühren. Anschließend die Pulverkomponente (Teil B) portionsweise zur Flüssigkomponente geben und die Masse homogen und klumpenfrei anmischen. Bei Ansatz von Teilmengen müssen die beiden Teile im richtigen Verhältnis (Teil A : Teil B = 8,6 : 9,4) ausgewogen werden.</p> <p>Auftrag der Reaktivabdichtung erfolgt mit Glättkelle, Traufel oder Spritzauftrag in mindestens zwei Arbeitsgängen in der jeweils erforderlichen Schichtstärke. Bei Betonuntergründen ist eine Kratzspachtelung erforderlich. Vor dem Auftrag der Abdichtungsschicht muss die Kratzspachtelung getrocknet sein.</p> <p>Fertig gemischte Ravenit Bauflex 2K muss innerhalb der Verarbeitungszeit verarbeitet werden (siehe Technische Daten).</p> <p>Die Dämmplattenklebung auf die durchgetrocknete Abdichtungslage erfolgt vorzugsweise durch einen vollflächigen Auftrag der Reaktivabdichtung mit einer 8 mm Zahnpachtel (keine Wasserzugabe notwendig).</p> <p>Um die Konsistenz des Materials zum Spachteln zu optimieren, ist eine Wasserzugabe von max. 2 % auf die Gesamtmenge möglich.</p> <p>Die wesentlichen Vorteile bei vollflächigem Auftrag mit einer Zahnpachtel im Vergleich zu einer punktförmigen Dämmplattenklebung sind bei gleichem Materialaufwand eine schnellere Verarbeitbarkeit und eine größere Klebefläche, wodurch das Anheben der Dämmplatten vom Untergrund, bedingt durch das Schüsseln nicht abgelagerter Dämmplatten oder starker Sonneneinstrahlung, weitgehend vermieden werden kann. Bei tiefen Temperaturen und regnerischem Wetter erfolgt eine langsamere Durchtrocknung.</p>

Applikation	<p>Hohlkehle gemäß DIN 18533 mit Zementmörtel (zB. Ravenit Hohlkehlenmörtel) ausbilden und anschließend mit Ravenit Bauflex 2K beschichten. Um in Ausnahmefällen entstehende, trocknungsbedingte Risse (z.B. in Ichen aufgrund Untergrundbeschaffenheit, Unterschichtstärke, fehlender Radius) zu vermeiden, ist auf ausreichende Schichtstärke sowie geeignete Radien in beiden Abdichtungslagen zu achten. Bei starker Beanspruchung, zB. bei aufstauendem Sickerwasser, bzw. drückendem Wasser, Anschlussstellen, Kehlen, Kanten, Winkeln u.dgl. ist unbedingt ein zweilagiger Auftrag mit Gewebeeinbettung (lt. DIN 18533) erforderlich, dabei ist in die frische, erste Beschichtung das Gewebe satt einzubetten. Die Gewebeeinbettung sollte auch auf horizontalen Flächen verwendet werden, um die Mindestschichtstärke sicherzustellen.</p> <p>Die Abdichtung wird auf der wasserzugewandten Seite aufgetragen.</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Rollen ■ Spachteln ■ Spritzen
Zwischenwartezeiten	<p>Für optische Ansprüche ist eine Glättung notwendig.</p> <p>Nach Antrocknung der Kratzspachtelung kann sofort der erste Arbeitsgang mit Ravenit Bauflex 2K erfolgen.</p> <p>Zwischen Ravenit Bauflex 2K, je nach Temperatur 2 - 3 Stunden.</p>
Schlussrockenzeit	<p>Ausreichende Regenfestigkeit wird im allgemeinen bereits nach ca. 1,5 Stunden erzielt. Erdanschüttungen sind je nach Witterung, nach ca. 24 Stunden möglich.</p>
Überarbeitbarkeit	<p>Alte Ravenit Bauflex 2K Beschichtungen können nach entsprechender Reinigung wieder mit Ravenit Bauflex 2K überbeschichtet werden.</p>
Werkzeugreinigung	<p>Im frischen Zustand mit Wasser.</p> <p>Eingetrocknetes Ravenit Bauflex 2K mechanisch entfernen.</p>

Technische Information: Ravenit Bauflex 2K, Stand: 03 / 2019

Diese technische Information ist auf Basis des neuesten Stands der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen werden wir durch den Inhalt unserer technischen Information nicht verpflichtet. Sie entbindet den Käufer / Anwender also nicht davon, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Bei Erscheinen einer Neuauflage / neuen PDF-Version verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.

Technische Beratung

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren anstrichtechnische Behandlung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. In schwierigen Fällen beraten Sie unsere Fachberater detailliert und objektbezogen.

Avenarius-Agro GmbH

Zentrale & Werk: Industriestraße 51, A-4600 Wels, Telefon: +43/7242/489-0, Telefax: +43/7242/489-5700, Internet: www.avenariusagro.at, E-Mail: office@avenariusagro.at
Filiale Wien: A-1110 Wien, Sofie-Lazarsfeld-Str. 10, Tel.: 01 / 201 463 072, Fax: 01 / 20 1 46 - 3075, E-Mail: wien@avenariusagro.at